

Mit Fördergeldern wurden für die Grundschule Oberlütbe 330 Bücher aus dem *Antolin*-Programm ausgewählt und angeschafft. Sie wurden auf die acht Klassen verteilt. Die Kollegen haben die Bücher mit Stecktaschen versehen, sie haben Buchkarten geschrieben und Karteikarten für jedes Kind angelegt.

Lesen ist mehr als inhaltliches Verständnis


Die Lesefertigkeit ist mit vielen intellektuellen Fähigkeiten verbunden. Sie beeinflusst die Entwicklung des Vorstellungsvermögens, der Fantasie, der Sprach- und Ausdrucksweise und ist Grundlage für die Erfahrung, wie bereichernd Lesen sein kann.

Weitere Informationen gibt es unter:

www.antolin.de

Antolin®

Ermunterung zum Lesen



Das gibt's jetzt auch bei uns!

Antolin – das Buchportal für Kinder

Antolin ist eine web-basierte Plattform für die Leseförderung. In den *Antolin*-Stunden wählen die Kinder selbstständig Bücher aus der Klassenkiste aus, die sie gern lesen möchten. Nach dem Lesen beantworten sie Fragen (Multiple Choice-Verfahren) zum jeweiligen Buch. Der Computer bestätigt ihnen mit der Punkteausgabe und der gesamten Punktübersicht ihr Leseverständnis. Auf diese Weise fördert *Antolin* das sinnentnehmende Lesen und motiviert die Kinder, sich mit den Inhalten der gelesenen Werke intensiv auseinander zu setzen. Dadurch ist *Antolin* der kindgerechte Schlüssel, selbstbestimmt eine eigene Leseidentität zu entwickeln.

Antolin – das Analyseinstrument für Lehrerinnen und Lehrer

Die Lehrkräfte haben bei *Antolin* einen eigenen Zugang, der einen innovativen Überblick über die Lesevorlieben und die Leseleistung der Schülerinnen und Schüler bietet. Die Daten geben Aufschluss über die Entwicklung der individuellen Lesebiographie und machen etwaige Defizite deutlich. Dadurch entsteht eine optimale Wissensgrundlage für die gezielte Leseförderung im Unterricht.

Die optimale Leseförderung mit *Antolin*

- ... stellt eine integrative Lernumgebung dar: Buch + Internet = *Antolin*
- ... fördert die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum eigenständigen Lesen
- ... bietet bei der Leseförderung einen gemeinsamen Bezugspunkt für alle Kinder
- ... eignet sich zu sinnvollen Differenzierung
- ... bietet Lehrkräften aussagekräftige Informationen zum Leseverhalten und zur Leseleistung ihrer Schülerinnen und Schüler
- ... verbindet das Lernen in der Schule mit dem am Nachmittag

Diese interaktive Leseförderung wird von fast allen Kindern gut angenommen. Dieses Projekt erfüllt die Forderung nach Nachhaltigkeit und erfüllt die Steigerung der Lesekompetenz bei unseren Kindern.